

→ PRESSEMITTEILUNG

Druckhäuser der RIECK Medien GmbH & Co. KG sind saniert

- Arbeitsplätze an beiden Standorten gesichert: Alle 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden übernommen

Delmenhorst/Bremen, 27. September 2018

Die in Delmenhorst und Haldensleben tätigen Druckhäuser der RIECK Medien GmbH & Co. KG, welche im März 2018 Anträge auf Eröffnung des Insolvenzverfahrens gestellt hatten, sind saniert und werden weitergeführt.

Wie der Insolvenzverwalter der Druckhäuser Dr. Malte Köster aus der Kanzlei WILLMERKÖSTER jetzt mitteilte, konnten nunmehr bei beiden Druckhäusern Vereinbarungen geschlossen werden, die eine Weiterführung der Geschäftsbetriebe durch die jeweiligen Übernehmer ermöglichen.

Im Zuge der sanierenden Übertragungen konnten die Arbeitsplätze für die rund 100 festangestellte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an den Standorten in Delmenhorst und Haldensleben erhalten werden. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Druckhäuser werden vollständig übernommen. Über die finanziellen Details der Kaufvereinbarungen wurde Stillschweigen vereinbart.

Dr. Malte Köster als Insolvenzverwalter: „Dank der guten Kundenbindung und der vollständigen Aufrechterhaltung des Betriebes im Rahmen der Fortführung auch nach Eröffnung des Verfahrens ist es uns gelungen die Sanierung umzusetzen. Dies ist eine gute Nachricht für die Kunden, vor allem aber auch für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Die Zeit der Unsicherheit ist vorbei und es bestehen neue Perspektiven für die Zukunft.

Kontakt:

DR. MALTE KÖSTER

RECHTSANWALT/FACHANWALT FÜR INSOLVENZRECHT

WILLMERKÖSTER

KATHARINENSTRASSE 5

28195 BREMEN

T 0421 / 322739 - 0

F 0421 / 322739 - 200

WWW.WILLMERKOESTER.DE

BREMEN@WILLMERKOESTER.DE